Lackfabrik Irmgard Sallinger GmbH

Technisches Datenblatt 08/2021

IRSA AQUA CLEANER 5000

Wässriger Reiniger für versiegeltes Parkett, Fertigparkett und andere Böden

Einsatzgebiete:
IRSA AQUA CLEANER 5000 ist hervorragend für eine Vorreinigung oder schnelle Zwischenreinigung z.B. von verschmutzten, versiegelten Parkett-, Fertigparkett, Holz-, Kork-, PVC-, Linoleum-, Stein- und Gummiböden geeignet. Immer Probeauftrag an unauffälliger Stelle vornehmen.
IRSA AQUA CLEANER 5000 ist auf alle IRSA Pflegemittel abgestimmt.

Eigenschaften:
□ hoch wirksam □ sehr gute reinigende Wirkung □ sehr schnelle Trocknung

Verarbeitung/Verbrauch bei Böden:
IRSA AQUA CLEANER 5000 je nach Verschmutzungsgrad des Bodens mit Wasser verdünnt
(50 – 100 ml, auf 10 Liter Wasser) oder unverdünnt auf die Fläche auftragen. Den gelösten Schmutz mit IRSA Wischtuch aufnehmen und wenn nötig anschließend nochmals nachwischen, so dass der Schmutz restlos von der Oberfläche entfernt ist. Insbesondere bei empfindlichen Oberflächen (z.B. Linoleum oder Hochglanzflächen) empfehlen wir eine Probereinigung an unauffälliger Stelle. Arbeiten Sie mit zwei Eimern: den einen für das saubere IRSA AQUA CLEANER 5000, den anderen zum Auswringen des IRSA Wischtuchs.

Nachbehandlung/Pflege:
Die Oberfläche mit den gewohnten IRSA Pflegemitteln (z.B. IRSA Aqua Star oder IRSA Aqua Star R9) weiter pflegen. Bitte beachten Sie die entsprechenden Pflegeanweisungen. Sehr starke Verschmutzungen mit IRSA Grundreiniger G88 entfernen (siehe technisches Datenblatt).

Vorsichtsmaßnahmen/Kennzeichnung:
Vor Kindern fernhalten / Bei Anwendung Gummihandschuhe tragen. Bitte beachten Sie weiterhin die Etikette.
Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Wichtige Tipps:
Grundsätzlich darf der Boden bei jeder Reinigung nicht überschwemmt werden, da sonst Schäden durch Quellungen des Untergrundes entstehen können. Immer nebelfeucht wischen! Das Mischen mit anderen Pflege- und Reinigungsmitteln oder deren Verwendung in Verbindung mit IRSA AQUA CLEANER 5000 führt zu Störungen der Oberfläche.

Bitte beachten Sie die jeweils gültige Pflegeanweisung für versiegelte und andere Oberflächen.

Inhaltsstoffe:
Unter 5% nichtionische Tenside
BENZISOTHIAZOLINONE, METHYLISOTHIAZOLINONE, Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1)

Pflege und Reinigung nach DIN 18356
Ein versiegelter Boden sollte fachgerecht gepflegt und gereinigt werden. Die Haftung für die Oberflächenbehandlung und den Boden ist nur dann gegeben, wenn das vom Hersteller vorgegebene Pflegesystem angewendet wird. Eine Kern- oder Neutralseifenreinigung z.B. ist keinesfalls eine fachgerechte Pflege, da die Lackschicht hierbei durch die Seifenalkalität ausgelaugt wird und somit verspröden kann.

Unsere anwendungstechnische Beratung in Wort und Schrift und aufgrund von Versuchen erfolgt nach bestem Wissen, gilt jedoch nur als unverbindlicher Hinweis und befreit Sie nicht von der eigenen Prüfung der von uns gelieferten Produkte auf ihre Eignung für beabsichtigte Verfahren und Zwecke. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung der Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich in Ihrem Verantwortungsbereich. Selbstverständlich gewährleisten wir musterkonforme und gleichbleibende Qualität unserer Produkte. Mit Erscheinen einer neuen „Pflegeanweisung" verliert das vorherige seine Gültigkeit.

Lackfabrik Irmgard Sallinger GmbH

Zur Vermeidung von Schäden bei lackierten Oberflächen und zur langfristigen Erhaltung der Schönheit des Fußbodens soll das jeweilige IRSA Pflege- und Reinigungsmittel fachgerecht eingesetzt werden.

Wichtig:

- Wenn der Versiegelungsfilm durchgetreten ist, muss abgeschliffen und neu versiegelt werden.
- Die Versiegelung ist eine handwerkliche Arbeit. Das bedingt, dass kleine Störungen in der Oberfläche auftreten können (z.B. Staubpartikel). Auf die Haltbarkeit des Bodens hat dies keinen Einfluss.
- Wir empfehlen, in der ersten Woche nach der Neuversiegelung nur trocken zu reinigen und keine Teppiche zu legen. Möbel und andere schwere Gegenstände sollten vorsichtig eingebracht werden.
- Teppichunterlagen, Bürostuhlrollen, Filzgleiter unter Möbel und Stühle müssen für versiegelte Oberflächen geeignet (z.B. weichmacherfrei), sein. Für Stühle mit Rollen nur weiche Rollen nach DIN 68131 verwenden; zusätzlich empfiehlt sich der Einsatz von geeigneten Schutzunterlagen.

Raumklima:
Das Raumklima sollte zur Werterhaltung insbesondere des Fußbodens und für das Wohlbefinden des Menschen bei ca. +20° C und ca. 55 % rel. Luftfeuchtigkeit liegen. Bei Unterschreitung der empfohlenen Luftfeuchte muss mit einer Fugenbildung beim Parkett gerechnet werden. Gegebenenfalls einen Luftbefeuchter einsetzen.

Hinweis für Parkett- und Holzböden:
Holz ist ein Naturprodukt. Es arbeitet und gleicht sich der Raumluft permanent an. Während der Heizperiode sinkt die relative Luftfeuchte deutlich. Das Holz reagiert zwangsläufig darauf und gibt eigene Feuchte ab, es schwindet. Optisch ist das durch Fugenbildung im Parkettboden erkennbar. Je länger und stärker Sie die Räume beheizen, um so trockener ist die Raumluft und um so breitere Fugen entstehen. Die breitesten Fugen sind meistens gegen Ende der Heizperiode zu erwarten. Am Ende des Sommers sind sie in der Regel am geringsten bzw. wieder geschlossen. Um der Fugenbildung etwas entgegenzuwirken, können beispielsweise Wasserverdunster an die Heizkörper gehängt werden und/oder ausreichend Grünpflanzen im Raum stehen. Zu trockene Luft ist auch aus physiologischer Sicht bedenklich: Das Wohlbefinden in zu trockener Luft ist beeinträchtigt, sie trocknet die Schleimhäute aus und begünstigt damit Infektionsanfälligkeiten.

Allgemeines:
Unsere anwendungstechnische Beratung in Wort und Schrift und aufgrund von Versuchen erfolgt nach bestem Wissen, gilt jedoch nur als unverbindlicher Hinweis und befreit Sie nicht von der eigenen Prüfung der von uns gelieferten Produkte auf ihre Eignung für beabsichtigte Verfahren und Zwecke. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung der Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich in Ihrem Verantwortungsbereich. Selbstverständlich gewährleisten wir musterkonforme und gleichbleibende Qualitäten unserer Produkte. Mit Erscheinen neuer technischer Informationen verlieren die vorherigen ihre Gültigkeit.

Unsere anwendungstechnische Beratung in Wort und Schrift und aufgrund von Versuchen erfolgt nach bestem Wissen, gilt jedoch nur als unverbindlicher Hinweis und befreit Sie nicht von der eigenen Prüfung der von uns gelieferten Produkte auf ihre Eignung für beabsichtigte Verfahren und Zwecke. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung der Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich in Ihrem Verantwortungsbereich. Selbstverständlich gewährleisten wir musterkonforme und gleichbleibende Qualität unserer Produkte. Mit Erscheinen einer neuen „Pflegeanweisung“ verliert das vorherige seine Gültigkeit.